



→ thalia-theater.de

THALIA THEATER

THALIA GAUßSTRAßE

DO 1.10.	20.00, ab 40 € Harbour Front Literaturfestival WRITERS THURSDAY u.a. mit Sven Regener, Judith Holofernes, Mille Petrozza, Torsten Groß	20.00–21.00, ab 22 €/ermäßigt ab 11 € Box KAPUTT, LIEBEN von Cy Linke und Team Regie Cy Linke
FR 2.10.	20.00–21.30, ab 23 €/ermäßigt ab 11 € ARENDT. DENKEN IN FINSTEREN ZEITEN von Rhea Leman, Regie Tom Kühnel	20.00, ab 35 €/ermäßigt ab 17 € Uraufführung FEIERABEND Ein Hamburger Reigen der Arbeit von werkgruppe2, Regie Julia Roesler, anschließend Premierenparty
SA 3.10.	EIN DEMOKRATISCHES OKTOBERFEST Kombiticket 20 € 17.30 PODIUM ÜBER HEIMAT 10 € 20.00 SING'S MIR 15 € Songwünsche bitte an singsmir@thalia-theater.de	19.00–20.40, ab 33 €/ermäßigt ab 14 € VERWANDLUNG von Burhan Qurbani frei nach Franz Kafka, Regie Burhan Qurbani
SO 4.10.	19.00, ab 19 €/ermäßigt ab 11 €, Abo So III 18.30 Einführung DEUTSCHES HAUS nach dem Roman von Annette Hess, Regie Jorinde Dröse	19.00–20.00, ab 28 €/ermäßigt ab 11 € Box GAZINO ALTINOVA Ein szenischer Liederabend von İdil Üner, Regie İdil Üner
MO 5.10.		20.00, ab 33 €/ermäßigt ab 14 € DIE VEGETARIERIN nach dem Roman von Han Kang, Regie Lilja Rupprecht
DI 6.10.	20.00, ab 40 € Harbour Front Literaturfestival KATHARINA THALBACH <i>Elisabeth Hauptmann – Im Schatten Brechts</i>	19.00–20.10, ab 28 €/ermäßigt ab 11 € NO BODY von Mable Preach Regie Mable Preach
MI 7.10.	20.00, ab 19 €/ermäßigt ab 11 €, Abo Mi I DEUTSCHES HAUS nach dem Roman von Annette Hess	20.00, ab 31 €/ermäßigt ab 11 € FEIERABEND Ein Hamburger Reigen der Arbeit von werkgruppe2
DO 8.10.	20.00, ab 40 € Harbour Front Literaturfestival CORINNA HARFOUCH UND DIE TENTAKEL VON DELPHI <i>Vertriebene sind wir, Verbannte</i> Bertolt Brecht im Exil und davor	20.00–21.20, ab 22 €/ermäßigt ab 11 € Box ZÜNZLE ODER DIE ALLABENDLICHEN BRANDFANTASIEN von Kaija Knauer, Regie Ilario Raschèr
FR 9.10.	19.30, ab 34 €/erm. ab 17 €, Abo Prem Premiere DSCHINNS nach dem Roman von Fatma Aydemir, Regie Hakan Savaş Mican anschließend Premierenparty	20.00–22.20, ab 31 €/ermäßigt ab 11 € BARACKE von Rainald Goetz, Regie Stefan Pucher
SA 10.10.	15.00, ab 23 €/ermäßigt ab 11 €, Abo Sa I DER MENSCHENFEIND von Molière, Regie Jette Steckel	20.00, ab 33 €/ermäßigt ab 14 € DIE VEGETARIERIN nach dem Roman von Han Kang
SO 11.10.	11.00, ab 18 €/ermäßigt ab 11 € inkl. Suppe WIR MÜSSEN REDEN Gesprächsreihe mit Sascha Chaimowicz, zu Gast: Doris Dörrie 20.00, ab 40 € Harbour Front Literaturfestival NELLIE, ANNA & KATHARINA THALBACH lesen Shakespeares <i>Macbeth</i>	19.00–21.20, ab 31 €/ermäßigt ab 11 € BARACKE von Rainald Goetz

MO 12.10.		20.00–21.30, ab 22 €/ermäßigt ab 11 € Box DER KÖNIG STIRBT von Eugène Ionesco, Regie Jessica Weisskirchen
DI 13.10.	20.00, ab 19 €/ermäßigt ab 11 € DSCHINNS nach dem Roman von Fatma Aydemir	20.00, ab 33 €/ermäßigt ab 14 € DIE VEGETARIERIN nach dem Roman von Han Kang, anschließend Publikumsgespräch
MI 14.10.	11.30–13.00, Eintritt frei Nachtasyl LESEFEST SEITENEINSTEIGER Lesung <i>Timm Thaler</i> oder <i>Das verkaufte Lachen</i> 16.00, 9 €, Treffpunkt Kassenhalle FÜHRUNG DURCH DAS THALIA THEATER 20.00–22.50, ab 23 €/ermäßigt ab 11 € HARD TIMES von Charles Dickens Regie Antú Romero Nunes	Montags und mittwochs jeweils 15.00–18.00 THE EMBASSY CAFÉ INTERNATIONAL Thalia Gaußstraße – Foyer
DO 15.10.	20.00–21.50, ab 25 €/ermäßigt ab 14 €, Abo Do II 19.30 Einführung DER ZERBROCHNE KRUG von Heinrich von Kleist, Regie Lilja Rupprecht 20.00, ab 19 € / ermäßigt ab 11 € Nachtasyl UMBRÜCHE mit Deniz Utlu, zu Gast: Yoko Tawada und Aki Takase	
FR 16.10.	20.00–22.50, ab 23 €/ermäßigt ab 11 € HARD TIMES von Charles Dickens	20.00, ab 35 €/ermäßigt ab 17 € Premiere DAS WUTSCHWERT MUSS MAN HERAUSZIEHEN, BEVOR ES WEITERGEHT von Meine Damen und Herren mit Gob Squad Eine Produktion von Kampnagel in Kooperation mit dem Thalia Theater, anschl. Premierenparty
SA 17.10.	19.00, ab 23 €/ermäßigt ab 11 €, 18.30 Einführung DER MENSCHENFEIND von Molière	20.00, ab 31 €/ermäßigt ab 11 € DAS WUTSCHWERT MUSS MAN HERAUSZIEHEN, BEVOR ES WEITERGEHT von Meine Damen und Herren mit Gob Squad
SO 18.10.	19.00–21.10, ab 19 €/erm. ab 11 €, 18.30 Einführung DIE WUT, DIE BLEIBT nach dem Roman von Mareike Fallwickl, Regie Jorinde Dröse 21.00, Tickets: tixforgigs.com, Konzert Nachtasyl LOW KEY ORCHESTRA	19.00, ab 31 €/ermäßigt ab 11 € DAS WUTSCHWERT MUSS MAN HERAUSZIEHEN, BEVOR ES WEITERGEHT von Meine Damen und Herren mit Gob Squad
MO 19.10.	20.00–22.10, ab 25 €/ermäßigt ab 14 € DIE KLEINE MEERJUNGFRAU A Fluid Fairy Fantasy von Bastian Kraft und Ensemble nach Hans Christian Andersen, Regie Bastian Kraft mit englischen und deutschen Übertiteln	
DI 20.10.		20.00–21.40, ab 33 €/ermäßigt ab 14 € ASCHE von Elfriede Jelinek, Regie Jette Steckel
Mi 21.10.	20.00–21.35, ab 17 €/Theatertag, 50% Ermäßigung ARENDT. DENKEN IN FINSTEREN ZEITEN von Rhea Leman 20.00–21.30, ab 22 €/ermäßigt ab 11 € Nachtasyl OLE ALLEIN ZU HAUS Ein Liederabend von und mit Julian Greis und Arne Bischoff	20.00–21.00, ab 22 €/Theatertag, 50% Ermäßigung Box KAPUTT, LIEBEN von Cy Linke und Team
DO 22.10.	20.00–22.50, ab 23 €/ermäßigt ab 11 € HARD TIMES von Charles Dickens	20.00–21.30, ab 22 €/ermäßigt ab 11 € Box DER KÖNIG STIRBT von Eugène Ionesco
FR 23.10.	20.00–21.40, ab 23 €/ermäßigt ab 11 €, 19.30 Einführung THE BOYS ARE KISSING von Zak Zarafshan, Regie Anne Lenk	20.00–21.50, ab 25 €/ermäßigt ab 11 € Box THE PIANO HAS BEEN DRINKING – NOT ME!!! Tom Waits meets Ricky Lee Jones
SA 24.10.	20.00, ab 23 €/erm. ab 11 €, Abo Sa II, Sa II klein DER MENSCHENFEIND von Molière	20.00–21.20, ab 28 €/ermäßigt ab 11 € ANLEITUNG, EIN ANDERER ZU WERDEN von Édouard Louis, Regie Chiara Liotine
SO 25.10.	17.00, ab 19 €/ermäßigt ab 11 €, Abo So II, So II klein DEUTSCHES HAUS nach dem Roman von Annette Hess	19.00, ab 33 €/ermäßigt ab 14 € DIE VEGETARIERIN nach dem Roman von Han Kang
MO 26.10.		20.00–21.40, ab 33 €/ermäßigt ab 14 € ASCHE von Elfriede Jelinek

DI 27.10.	20.00, ab 19 €/erm. ab 11 €, Abo Di, Di klein DSCHINNS nach dem Roman von Fatma Aydemir	20.00–21.20, ab 22 €/ermäßigt ab 11 € Box ZÜNZLE ODER DIE ALLABENDLICHEN BRANDFANTASIEN von Kaija Knauer
MI 28.10.	20.00, ab 19 €/ermäßigt ab 11 €, Abo Mi II DEUTSCHES HAUS nach dem Roman von Annette Hess 21.00, Tickets: tixforgigs.com , Konzert Nachtasyl EZÉ WENDTOIN	20.00–22.20, ab 31 €/ermäßigt ab 11 € BARACKE von Rainald Goetz
DO 29.10.	20.00–21.40, ab 17 €/ermäßigt ab 11 € THE BOYS ARE KISSING von Zak Zarafshan	20.00–21.30, ab 22 €/ermäßigt ab 11 € Box DER KÖNIG STIRBT von Eugène Ionesco
FR 30.10.	20.00, ab 23 €/ermäßigt ab 11 €, Abo Fr 19.30 Einführung DER MENSCHENFEIND von Molière	20.00–21.45, ab 28 €/ermäßigt ab 11 € ALLES, WAS WIR NICHT ERINNERN von Gernot Grünewald & Jarosław Murawski nach dem Buch von Christiane Hoffmann Regie Gernot Grünewald
SA 31.10.	14.00, Eintritt frei, Mittellangfoyer KUNSTAKTION TIMMS LACHEN Eröffnung 15.00, ab 13 €/erm. ab 8,50 € Premiere TIMM THALER oder Das verkaufte Lachen nach dem Roman von James Krüss Regie Katharina Birch, anschl. Premierenparty	19.00–20.00, ab 28 €/ermäßigt ab 11 € Box GAZINO ALTINOVA Ein szenischer Liederabend von İdil Üner

Alle Termine und Uhrzeiten im **NACHTASYL** stets aktuell unter → nachtasyl.de

VORSCHAU November

SO 1.11.	15.00 – 17.50, ab 23 €/ermäßigt ab 11 €, Abo So I HARD TIMES nach dem Roman von Charles Dickens 20.00 – 21.15, ab 12 €/ermäßigt ab 9 € EinHANDSEGELN von Christian Kortmann, Regie Matthias Günther	19.00 – 21.10, ab 33 €/ermäßigt ab 14 € DIE ODYSSEE Eine Irrfahrt nach Homer Regie Antú Romero Nunes
MO 2.11.	19.00 – 21.30, ab 22 €/ermäßigt ab 11 € WENN DIE ROLLE SINGT ODER DER VOLLKOMMENE ANGLER von und mit Thomas Niehaus und Paul Schröder, Regie Johanna Witt	20.00 – 21.40, ab 28 €/ermäßigt ab 11 € TO MY LITTLE BOY Held aus Polyester von Caren Jeß, Regie Marie Bues
DI 3.11.	20.00, ab 23 €/ermäßigt ab 11 € DER MENSCHENFEIND von Molière	19.00 – 20.10, ab 28 €/ermäßigt ab 11 € NO BODY von Mable Preach
MI 4.11.	20.00 – 21.50, ab 25 €/ermäßigt ab 14 € DER ZERBROCHNE KRUG von Heinrich von Kleist	
DO 5.11	11.00, ab 13 €/ermäßigt ab 8,50 € TIMM THALER nach dem Roman von James Krüss 20.00 – 21.40, ab 17 €/ermäßigt ab 11 €, Abo Do I THE BOYS ARE KISSING von Zak Zarafshan 20.00 – 21.30, ab 22 €/ermäßigt ab 11 € Nachtasyl OLE ALLEIN ZU HAUS Liederabend	19.00, ab 31 €/ermäßigt ab 11 € DAS WUTSCHWERT MUSS MAN HERAUSZIEHEN, BEVOR ES WEITERGEHT von Meine Damen und Herren mit Gob Squad
FR 6.11.	20.00, ab 23 €/ermäßigt ab 11 € DSCHINNS nach dem Roman von Fatma Aydemir	20.00, ab 31 €/ermäßigt ab 11 € DAS WUTSCHWERT MUSS MAN HERAUSZIEHEN, BEVOR ES WEITERGEHT von Meine Damen und Herren mit Gob Squad
SA 7.11.	15.00, ab 23 €/ermäßigt ab 11 €, Abo Sa I DEUTSCHES HAUS nach dem Roman von Annette Hess	20.00, ab 31 €/ermäßigt ab 11 € FEIERABEND Ein Hamburger Reigen der Arbeit von werkgruppe2, anschließend Publikumsgespräch
SO 8.11.	18.00 → Premiere Staatsoper DORNRÖSCHEN von Engelbert Humperdinck, Regie Anna Bergmann 19.00, ab 23 €/ermäßigt ab 11 €, Abo So III DER MENSCHENFEIND von Molière	19.00, ab 33 €/ermäßigt ab 14 € DIE VEGETARIERIN nach dem Roman von Han Kang

ENSEMBLE IM BLICK

CINO DJAVID, der gerade *Dschinn's* von Fatma Aydemir probt, im Gespräch mit Sonja Anders



● **CINO DJAVID** 1984 in Hamburg geboren, Studium am Hamburger Schauspielstudio Frese, Engagements an der Landesbühne Wilhelmshaven und dem Staatstheater Saarbrücken, von 17/18 bis 22/23 Staatstheater Braunschweig, danach Schauspiel Hannover, seit der Spielzeit 25/26 Ensemblemitglied am Thalia Theater

Sonja Anders: Wie kamst du zum Theater, hattest du schon als Kind Zugang zu dieser Kunstform?

Cino Djavid: Mein erstes bewusstes Theatererlebnis als Jugendlicher war *Liliom* am Thalia Theater, in der Regie von Michael Thalheimer. Ich war wie elektrisiert. Das war eine sehr polarisierende Inszenierung, in der zu Beginn 10 Minuten lang gar nichts passierte, das Publikum hat getobt vor Wut! Dieser Abend schaffte es von den 10 Minuten Eklat am Anfang zu Standing Ovationen am Ende.

Sonja: In unserer ersten Spielzeit konnte man dich in sehr unterschiedlichen Inszenierungen erleben, von *Marschlande* über *To My Little Boy* bis hin zu *Hard Times*.

Cino: Ja, das ist super. Wie ein Prisma, die Rollen sind sehr unterschiedlich, die ich hier spiele. Mich interessieren eh Widersprüche, Missverständnisse auf der Bühne. Ich finde nichts spannender, als wenn sich Menschen missverstehen und man dabei zugucken kann.

Sonja: In *Hard Times*, aber auch jetzt in *Dschinn's*, spielt Musik eine große Rolle. Magst du musikalische Abende?

Cino: Ja, ich habe mit sechs Jahren angefangen, Klavier zu spielen. Dann habe ich während der Schulzeit ein Zweitinstrument lernen müssen, und habe mich für die Posaune entschieden. Die habe ich lange vernachlässigt. Und jetzt bei *Hard Times* blase ich nach 18 Jahren wieder in die Blechtröte.

Sonja: Aber dem Klavier bist du über all die Jahre treu geblieben?

Cino: Das Klavier war mir immer der nächste Dialogpartner. Man kann sich hinsetzen und Selbstgespräche führen, musikalische. Es sind zwei Extreme, die ich liebe: Klassik und Techno. Zwei Pole, zwischen denen ich mich bewege und die mich beide sehr energetisieren und inspirieren.

Sonja: In diesem Monat folgt mit *Dschinn's* von Fatma Aydemir ein weiterer musikalischer Abend mit dir im Thalia Theater. Es geht um eine Familie, um den Tod des Vaters und vier Geschwister, deren Blick auf unsere Gesellschaft sehr unterschiedlich ist. Du hast mit dem Regisseur Hakan Savaş Mican bereits gearbeitet. Was erwartet uns?

Cino: Hakans Arbeiten sind tatsächlich immer sehr musikalisch, lustig und poetisch. Und kaum, dass man denkt, »oh, jetzt wird es kitschig, jetzt kriege ich Zahnschmerzen«, bekommt er die Kurve, und man muss im nächsten Moment lachen. Das ist wie ein Kalt-Warm-Wasserwechsel und schafft eine große Emotionalität auf der Bühne. Ich freue mich schon sehr auf die Premiere von *Dschinn's*!



Das vollständige Gespräch gibt es auf
→ thalia-theater.de/ensembleimblick

DSCHINNS

nach dem Roman von Fatma Aydemir

Hüseyin ist tot. Dreißig Jahre hat er in Deutschland gelebt, gearbeitet, geschwiegen. Kurz vor seinem Tod kauft er eine Wohnung in Istanbul – als Versprechen auf ein anderes Leben. Zur Beerdigung kommt die Familie Yılmaz nach Jahren erstmals wieder zusammen.

Dschinn's, der Bestsellerroman von Fatma Aydemir, erzählt aus sechs Perspektiven von Brüchen und Bindungen – und von dem, was eine Familie trotz allem zusammenhält. Jede Stimme legt neue Schichten frei, die sich erst im Zusammenspiel entfalten.

Hakan Savaş Mican webt diese Erzählfäden auf der Bühne zu einem feinen Geflecht. Unsichtbare Verbindungen, Schweigen und unausgesprochene Konflikte werden sichtbar, hörbar, spürbar. Die Familie begegnet sich neu – zwischen Erinnerung, Verlust und Zuneigung.

Regie Hakan Savaş Mican Mit Oskä Melina Borchering, Cino Djavid, Sinan Güleç, Gina Haller, Moné Sharifi, Oda Thormeyer, Tilo Werner und Ceren Bozkurt, Martha Winnitzki (Live-Musik)

● Premiere 9.10., Thalia Theater
Weitere Termine 13.10., 27.10., 6.11.



Dschinn's Oda Thormeyer

FEIER- ABEND

EIN HAMBURGER REIGEN DER ARBEIT
von werkgruppe2

Was haben ein Kioskbesitzer, eine Psychologin, ein Automechaniker und eine Bestatterin gemeinsam?

Auf den ersten Blick nicht viel. Erst wenn wir fragen, wer unsere Gesellschaft am Laufen hält, rücken ihre Verbindungen ins Zentrum. Wer sorgt dafür, dass unser aller Leben funktioniert – Tag für Tag? Und warum stecken Menschen trotz großer Belastung sowie nicht ausreichender Bezahlung, so viel Verantwortungsgefühl und Nächstenliebe in die eigene Lohnarbeit?

Als Kollektiv realisiert werkgruppe2 seit fast zwanzig Jahren dokumentarische Theaterprojekte. Für *Feierabend* entwickeln sie auf Basis von lebensgeschichtlichen Interviews mit arbeitenden Menschen der hamburgischen Stadtgesellschaft und einem Zusammenschluss von Schauspielern*innen des Thalia Theaters und Meine Damen und Herren einen musikalischen Abend voller Wucht und Wärme.

Regie Julia Roesler **Mit** Josefine Großkinsky, Marius Huth, Torben Kessler, Maïke Knirsch, Toini Ruhnke, Michael Schumacher, Rosa Thormeyer
In Kooperation mit Meine Damen und Herren und werkgruppe2
Gefördert von der Dorit und Alexander Otto Stiftung

● Uraufführung 2.10., Thalia Gaußstraße
Weitere Termine 7.10., 7.11.

Premiere

DAS WUTSCHWERT MUSS MAN HERAUS- ZIEHEN, BEVOR ES WEITERGEHT

von Meine Damen und Herren mit Gob Squad

»Bisher habt ihr von uns gedacht, dass wir immer lustig, nett und dankbar sind. Aber wir sind wütend. Und es ist wichtig, dass Ihr davon wisst ...«

Die Kampnagel-Urgesteine Meine Damen und Herren mit Gob Squad machen das starke Gefühl Wut zum Motor ihrer ersten gemeinsamen Stückentwicklung.

»Beruhig dich! Halt die Luft an! Count to ten!«
Warum dürfen wir nicht wütend sein, obwohl wir allen Grund dazu haben? Wann ist Wut eine Kraft, die uns antreibt und wann zählen wir am besten erst einmal bis zehn?

Eine Produktion von Kampnagel in
Kooperation mit dem Thalia Theater

● Premiere 16.10., Thalia Gaußstraße
Weitere Termine 17.10., 18.10., 5.11., 6.11.



TIMM THALER

ODER DAS VERKAUFTE LACHEN
nach dem Roman von James Krüss
♥ Familienstück ab 10 Jahre

Bis heute zieht die märchenhafte Geschichte von Timm Thaler, der sein Lachen an einen teuflischen Baron verkauft und fortan jede Wette gewinnt, Kinder, Jugendliche und Erwachsene in ihren Bann.

Mit allem Reichtum der Welt ausgestattet, wird der Junge von Hamburg aus auf eine abenteuerliche Reise geschickt. Doch bald muss Timm erkennen, dass er mit seinem Handel auch das Vertrauen der Menschen verloren hat und keine Freude mehr empfinden kann. Gemeinsam mit seinen Freund*innen macht er sich auf, sein Lachen zurückzuholen.

Der Kinderbuchklassiker des Helgoländer Autors James Krüss ist eine spannende, fantasiereiche Parabel über die wahren Schätze der Menschlichkeit und der Freundschaft.

Regie Katharina Birch **Mit** Nina Sarita Balthasar, Oliver Mallison, Samuel Mikel, Gloria Odosi, Hajo Tuschy

● Premiere 31.10., Thalia Theater
Weitere Termine 5.11., 15.11., 24.11., 25.11., 26.11., 27.11. u.a.



Timm Thaler Samuel Mikel

EIN DEMOKRATISCHES OKTOBER-FEST

LITERATUR, DISKURS, ESSEN, TRINKEN, FEIERN und ein MUSIKALISCHES WUNSCHKONZERT

Anlässlich des Tags der Deutschen Einheit wollen wir uns den vielen Bedeutungen von Heimat widmen: als Versprechen, Sehnsuchtsort und Hafen der Zugehörigkeit – als etwas, das sich in einer pluralen Gesellschaft immer wieder neu formt.

Es diskutieren **ADRIANA ALTARAS**, **CAREN JESS**, **MITHU SANYAL** und **ILJA TROJANOW** darüber, was Heimat ist.

Danach bitten wir zu Speis, Trank und Musik ins Foyer. Im Anschluss laden wir Sie ein zu *Sing's mir* – einem musikalischen Wunschkonzert. Unser Ensemble interpretiert Ihre Songwünsche mit viel Spaß und Tiefsinn. Egal ob's im Lied um Heimat geht, oder Sie Heimat damit verbinden: Schicken Sie uns Ihre Wünsche bis zum 18.9. mit einem persönlichen Brief, der dazu verlesen wird, an singsmir@thalia-theater.de. Und vergessen Sie nicht, sich auch eine Karte zu sichern!

Gefördert von der ZEIT STIFTUNG BUCERIUS

● 3.10., Thalia Theater
17.30 Podium über Heimat
20.00 *Sing's mir* mit Thalia Ensemble
und Live-Band

Reihe

WIR MÜSSEN REDEN



Die erfolgreiche Gesprächsreihe mit ZEITmagazin-Chefredakteur **SASCHA CHAIMOWICZ** wird in der zweiten Spielzeit eröffnet von der bekanntesten deutschen Filmregisseurin und Autorin **DORIS DÖRRIE**.

Geboren in Hannover, studierte sie Theater und Schauspiel in Kalifornien und New York. Ihre Gesellschaftskomödien, allen voran der Welt-erfolg *Männer* (1985), brachten US-amerikanisch geprägte Leichtigkeit und den Fokus auf weibliche Perspektiven ins deutsche Kino und machten Dörrie zur Pionierin in einer männlich dominierten (Regie-) Welt. Als Multitalent inszenierte sie zahlreiche Opern und veröffentlichte Kinderbücher, Kurzgeschichten und Romane. Ihr Buch *Leben, schreiben, atmen* und ihre Schreibworkshops verstehen Schreiben als demokratisches Werkzeug und Feier des Lebens: »Jede*r kann schreiben«. Zudem ist Dörrie nach einem persönlichen Verlust Patin für einen Hospizdienst und engagiert sich für Kinder- und Jugendhilfeprojekte.

Gefördert von der Michael Otto Stiftung;
Kooperation mit dem ZEITmagazin

● 11.10., Thalia Theater
Nächster Termin 13.12. mit Luisa Neubauer